

## „Gleichstellungsorientierte Folgenabschätzung & Wirkungsanalysen- Beispiele und Erfahrungen“

Donnerstag, 10. April 2008 in der Humboldt-Universität zu Berlin  
Hauptgebäude, Senatssaal

### **9:30 Uhr Begrüßung**

Prof. Dr. Susanne Baer LL.M., Direktorin des GenderKompetenzZentrums

### **9.45 Uhr Gleichstellungsorientierte Folgenabschätzung**

Sandra Lewalter, GenderKompetenzZentrum

### **Instrumente - Entwicklung und Anwendung**

#### **10.30 Uhr Gender Assessment in the Ministry of Employment, Denmark**

Agnete Andersen, Beraterin des Ministeriums für Beschäftigung ,  
Dänemark

#### **11.15 Uhr Gender-based Analysis - Gleichstellung in der Verwaltungspraxis in Kanada zwischen Instrumenten, Mechanismen und Controlling. Neueste Entwicklungen**

Arn Sauer, Status of Women Canada, Kanada

#### **12.00 Uhr Leitfaden für GM in der Logistik – ein neues Instrument aus Österreich**

Dr. Christine Gaster, Leiterin der GENDER UNIT und Büro des  
Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen der Medizinischen Universität  
Graz

### **12.45 Uhr Mittagessen**

### **Beispiele für Folgenabschätzungen & Wirkungsanalysen**

#### **13.30 Uhr Bewertung der SGB II-Umsetzung aus gleichstellungspolitischer Sicht – Hartz IV und seine Folgen**

Dr. Alexandra Wagner, Geschäftsführerin vom Forschungsteam  
Internationaler Arbeitsmarkt (FIA), Berlin

#### **14.15 Uhr Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz – eine Herausforderung für intersektionale Folgenabschätzung**

Prof. Dr. Susanne Baer LL.M., Direktorin des GenderKompetenzZentrums

**15.00 Uhr Gleichstellungsaspekte beim Lohnsteuerkartenverfahren**  
Prof. Dr. Gisela Färber, Deutsch Hochschule für  
Verwaltungswissenschaften Speyer (DHV)

**15.45 Uhr Ausblick**

**16.00 Uhr Ende**